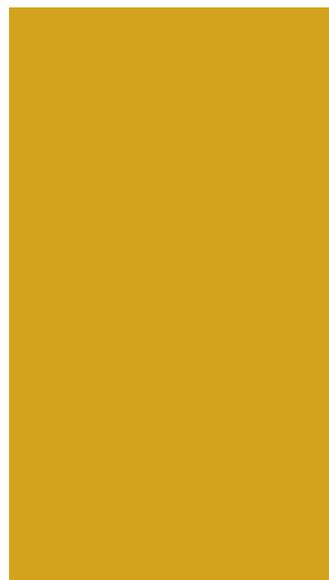


The logo for CLIMANOSCO features a stylized globe icon to the left of the word "CLIMANOSCO" in a white, sans-serif font. The globe is composed of a blue circle with a green and white pattern representing continents and oceans.

CLIMANOSCO

Climate knowledge, directly
with climate scientists



Pressemappe

Übersicht

Climanosco ist ein gemeinnütziger Verein, der aus Mitgliedern von überall aus der Welt besteht und als Ziel hat den aktuellen Stand der Klimawissenschaften für jeden frei zugänglich zu machen und zwar in einer verständlichen Art und Weise. Der Verein hat als Ziel eine direkte Verbindung zwischen Bürgern und Klimawissenschaftlern herzustellen. Bürger haben die Möglichkeit sowohl Fragen zu stellen, als auch sich aktiv an dem Prozess der Wissenschaft und dem der Wissenschaftskommunikation zu beteiligen. Wir verbinden Bürger und Klimawissenschaftler, fördern ihre Interaktion und publizieren resultierende Klimaartikel. Um diese Aktivitäten zu unterstützen, entwickeln wir eine innovative Plattform, welche die Interaktionen innerhalb der Gemeinschaft strukturieren und welche es erlaubt Artikel zu publizieren. Wir glauben, dass wir dies zusammen erreichen können, und dass dies jedem helfen kann seine Zukunft und die dessen Kinder positiv zu gestalten.



Wichtige Fakten

- Climanosco ist ein unabhängiger Verein, der im Juli 2015 in Zürich gegründet wurde.
- Alle Entscheidungen die getroffen werden um unser Ziel zu verfolgen unterliegen drei Grundprinzipien: Neutralität und Unabhängigkeit, individuelle Beteiligung, höchster Standard der Wissenschaft.
- Climanosco wird von seinen Mitgliedern geleitet. Dieser setzt sich zusammen aus über 70 Wissenschaftlern und Nicht-Wissenschaftlern von überall aus der Welt.
- Spenden sind begrenzt auf 2'000CHF pro Spender pro Jahr (2015-2016).
- Während unserer Crowdfunding-Kampagne, welche vom 15. September bis 15. Oktober 2015 stattgefunden hat, haben wir erfolgreich über 13'000\$ erhoben.
- Wir halten eine internationale wissenschaftliche Challenge: 16 Nachwuchsklimawissenschaftler haben zugestimmt eines ihrer neusten von Experten begutachteten Artikel auf 3 Seiten und in einer nicht-wissenschaftlichen Sprache zu umschreiben und bei Climanosco zu publizieren. Einreichdatum ist der 2. November 2015.

Wie die Geschichte begann

Die Ursprungsidee von Climanosco ist erstmals durch Diskussionen zwischen Kollegen, Freunden und Wissenschaftlern aufgekommen. Diese hatten eine gemeinsame Idee: Klimawissenschaften zugänglicher zu machen. In 2014 nahm die Idee eine kohärente Form an und wir haben angefangen sowohl eine funktionsfähige Internetseite, als auch eine nun weltweite Gemeinschaft aufzubauen. Anfangs des Jahres 2015 haben wir unseren Namen, Climanosco, definiert und einen gemeinnützigen Verein gegründet, der in Zürich registriert ist. Wir haben nun einen Vorstand, wissenschaftliche Editoren und über 70 Mitglieder von überall aus der Welt, einschliesslich Canada, USA, Nicaragua, Mexico, Grossbritannien, Frankreich, die Niederlande, Schweiz, Deutschland, Algerien, Australien und Indien. Wir haben erfolgreich unsere erste Crowdfunding-Kampagne durchgeführt und organisieren eine internationale wissenschaftliche Challenge.



Der Vorstand

Der Vorstand ist das leitende Gremium vom Climanosco-Verein nach der Mitgliederversammlung. Der Vorstand agiert in Übereinstimmung mit den Statuten des Vereins und ist, sowohl aus erfahrenen Klimawissenschaftlern, als auch aus Mitgliedern, welche in verschiedenen Bereichen tätig sind, zusammengestellt. Der derzeitige Vorstand wurde von den Mitglieder an der Versammlung gewählt, welche am 9. Juli 2015 stattgefunden hat.

Der Vorstand von Climanosco besteht aus 9 Mitglieder; wir sind sehr stolz diese hiernach vorzustellen.

Vorstand

Michel Bourqui

Michel Bourqui, der Gründer und momentan Präsident von Climanosco, erwarb ein Diplom in Physik an der EPFL und hat ein Dokortitel von der ETHZ in den Atmosphärenwissenschaften (Schweiz). Er hat eine wissenschaftliche Karriere an einigen der einflussreichsten Institutionen in seinem Bereich angetreten, indem er an der ETHZ, an der Universität von Reading (UK), an der McGill Universität (Canada) und an der Université de Montréal (Canada) war. An der McGill Universität nahm er acht Jahre lang eine Position als Professor an und an der Université de Montréal hat er eine ausserordentliche Professur. Seitdem er wieder zurück in der Schweiz ist hat er zunehmend Zeit der Climanosco Initiative gewidmet. Er glaubt, dass Menschen das Vermögen haben Wissen in Handlungen und Leidenschaft zu integrieren so lange dieses Wissen fundiert, zugänglich und kreativ ist.



Cassandra Bolduc

Ich bin eine Astrophysikerin und arbeite an historischen Rekonstruktionen des energetischen Solarertrags und der Strahlungsübertragung in der Atmosphäre der Sonne. Während meiner Doktorarbeit, hatte ich die Möglichkeit von Dr. Bourqui mitbetreut zu werden und den Einfluss der Solarvariabilität auf die Stratosphärenchemie zu analysieren. Obwohl ich mich selbst nicht als Klima- oder Atmosphärenwissenschaftler bezeichne, bin ich sicher, dass meine Hintergründe in der Physik und die Fähigkeit solarerterrestrische Zusammenhänge zu verstehen für die Climanosco Gemeinschaft nützlich sein kann. Ich kann mich mühelos in die Position der Öffentlichkeit versetzen, weil ich kein Spezialist der Atmosphären- oder Klimawissenschaft bin. Die Fähigkeit die Wissenschaft dahinter zu verstehen habe ich dennoch. [*]

Paul Charbonneau

Ich bin ein ausgebildeter Astrophysiker, ein praktizierender Solarphysiker und derzeit habe ich eine Fakultätsposition am Departement für Physik an der Université de Montréal, Canada. Ich habe seit nun fast 25 Jahren Forschung über die physikalischen Mechanismen durchgeführt, welche die solarmagnetische Aktivität antreiben. In letztere Zeit interessierte ich mich zudem für die Modellierung der Variation des Solarstrahlungsertrags zwischen Änderungen der magnetischen Aktivitätsniveaus und für die Quantifizierung der Einflüsse von solchen Variationen auf die obere Atmosphäre der Erde. Meine Interessen am Klimawandel sind auf natürlicher Art und Weise durch meinen Forschungsinteressen entstanden und auch dadurch, dass ich mich zutiefst um das künftige Wohlergehen meiner Kinder und deren Kindeskinde Sorge. [*]

[*] Dies sind Übersetzungen von englischer Sprache Zitaten.



Vorstand

Marie Charrière

Ich komme aus der Schweiz, lebe aber in den Niederlanden um dort zu promovieren! Ich arbeite an visueller Risikokommunikation. Das heisst, dass ich versuche die bestmögliche Lösung zu finden, wie man natürliche Risiken, wie beispielsweise Fluten oder Erdbeben, der Bevölkerung mit Hilfe von Visualisierung mitteilt. Vielleicht ist diese Beschreibung etwas zu technisch. Einfacher gesagt, mein Ziel ist es den Leuten zu helfen, indem sie sich auf solche Naturkatastrophen vorbereiten können. Ich hoffe damit wenigstens ein bisschen dazu beitragen zu können, dass Menschen in Zukunft sicherer leben können! Ich habe diese Ausbildung gewählt, weil dies erfordert mit den Menschen Kontakt aufzunehmen, diese kennen zu lernen und ihre Kulturen zu verstehen. Ich liebe es dies auch in meiner Freizeit zu tun. Meine Lieblingsbeschäftigungen sind die Welt zu bereisen, neue Leute kennen zu lernen, Romane zu lesen die mich zu Orten führen an die ich physisch nicht hingehen kann, auf dem laufenden zu sein was in der Welt passiert und möglichst viel Kunst zu sehen, damit ich mir Zugang zu Emotionen verschaffen kann, die nicht ausschliesslich durch Wörter übertragen werden können. [*]

Daniel Hill

Ich bin ein Akademiker in der School of Earth and Environment an der Universität von Leeds, UK. Ich bin ausgebildeter Physiker und benutze Computermodelle um die Evolution vom Klima in der geologischen Vergangenheit zu studieren. Meine Spezialisierung besteht darin die warmen Klimata der letzten 50 Millionen Jahren zu simulieren, mit besonderem Fokus auf die Ursachen der Klima- und Erdsystemänderungen. Auf diesen Zeitskalen sind geologische Änderungen genau so wichtig wie Treibhausgase, doch die Klimamodelle versagen bei der Erfassung der Erwärmung ohne Treibhausgase. Ich bin zudem ausgebildeter Glaziologe und kombiniere Modelle von Eisdecken und Eisbergen mit Klimamodellen, um die Verbindung zwischen vergangenen, warmen Perioden und den Änderungen der Eisdecken zu verstehen. Durch diese Forschung, können wir verstehen wie das Klima in wärmeren, als die modernen, hohen CO₂ Welten funktioniert. [*]

Angélica Gladko

Angélica ist eine ausgebildete Umweltfachwissenschaftlerin mit zusätzlicher Ausbildung in internationaler Entwicklungszusammenarbeit. Sie hat praktische Erfahrungen in internationaler Zusammenarbeit und Klimawandelanpassung in multikulturellen Umgebungen auf Gemeinden-, Länder- und regionaler Ebene gesammelt. Indem sie in Nikaragua, Russland, der Schweiz und in Kuba gelebt hat, hat sie wichtiges, interkulturelles Feingefühl entwickelt und ihre Sprachenkenntnisse verfestigt. Ihr Lebensziel ist es glücklich zu sein und zu einer nachhaltigeren Gesellschaft beizutragen. [*]

Enrique Loubet

Ich bin ein Mathematiker mit einem grossen Interesse in Ökonomie. Ich habe ein Bachelor in Mathematik und Physik von der nationalen Universität von Mexico (UNAM, Mexico), ein Master und ein Doktorat in angewandter Mathematik von dem Courant Institute (NYU, USA), Postdoktorat an der Universität Zürich (Schweiz), ein Master in fortgeschrittener, quantitativ mathematischer Finance von der ETHZ und der Universität Zürich (Schweiz) und arbeite nun seit fast 5 Jahren in einer grossen Rückversicherung im Bereich Risikomanagement. Ich bin ein Wissenschaftler und ein interessiertes Individuum mit einem existentiellen Bedarf zu verstehen, fördern und verbreiten universeller Werte und wissenschaftlichen Ideen. Ich will mich den wissenschaftlichen Kollegen anschliessen und dazu beitragen wissenschaftliche Ideen und Einsichten zu verbreiten, um das öffentliche und staatliche Bewusstsein von wissenschaftlichen Fakten und deren Implikationen zu steigern, und somit vernünftige Verbesserungen zu unterstützen und anzustossen. [*]

Vorstand

Philippe Roy

Ich arbeite im Feld der Klimamodellierungsanalyse, spezialisiert auf die Unsicherheit der simulierten Extremen von regionalen Klimamodellen. Derzeit arbeite ich bei Ouranos in Montréal, ein Forschungskonsortium, welches sich auf zwei Themen fokussiert: Klimawissenschaften und Vulnerabilität, Auswirkungen und Anpassung an den Klimawandel. Mein derzeitiger Forschungsschwerpunkt ist die Applikation von probabilistisch Klimaszenarien um die verschiedenen Auswirkungen- und Anpassungsstudien beurteilen zu können. [*]

Barbara Winter

Mein Bachelor habe in Astrophysik gemacht, aber für mein Master bin ich wieder Erde zurückgekehrt und habe Physik der Atmosphäre studiert. Meine Forschung über die letzten 20 Jahre hat sich mehrheitlich auf die grossskaligen Bewegungen der Atmosphäre und der Ozeanen konzentriert, sowie auf die langfristigen Änderungen die von solchen Bewegungen verursacht werden können, wie zum Beispiel die Änderung des Kohlendioxidgehalts in der Luft. Ausserdem habe ich untersucht wie Solareinstrahlung durch Aerosolpartikelschichten in der Luft und wie Wärme durch Meereis von den Meeren in die Atmosphäre transferiert wird. Ich habe als Lehrerin für Wetter, Klima und Ozeanographie für Bachelorstudenten gearbeitet und es hat mir immer gefallen zu unterrichten. Zurzeit bin ich Naturwissenschaftler bei Environment Canada. [*]



Visionen

“ Als Gründer von Climanosco ist mein Ziel wissenschaftliche Kenntnisse über Klimaprozesse für jeden in einer nichtwissenschaftlichen Sprache frei zugänglich zu machen. Was für die meisten wissenschaftlichen Disziplinen mit intensiver Forschungsaktivität zählt ist, dass diese Kenntnisse nicht statisch sind. Diese entwickeln sich in einer hohen, dynamischen Tempo an verschiedenen Forschungsinstitutionen und Universitäten rund um die Welt. Die Hypothesen und Resultate werden immer wieder von Klimawissenschaftlern überdacht, untersucht und re-evaluiert. Ich glaube, dass nur Klimawissenschaftler die jeden Tag daran arbeiten diese Kenntnisse zu entwickeln, diese getreu kommunizieren können. Damit dies stattfindet, ist es notwendig, dass wir eine Gemeinschaft entwickeln, welche daran arbeitet das alte Paradigma zu verändern. Mehrere Initiativen, welche diese Richtung einschlagen, sind hier und da aufgetreten. Climanosco ist einer von diesen, einzigartig in ihrer Art, diese Herausforderung Schritt für Schritt in Angriff zu nehmen.

– Michel Bourqui



Visionen

- “ Ich sehe Climanosco als die künftige Referenz für jeden der nach Antworten ausschaut, welche klar und von Wissenschaftler erklärt sind. Die unterschiedlichen Standpunkte werden reflektiert, sodass die breite Öffentlichkeit erfahren kann wie Wissenschaft funktioniert und wie Theorien und Hypothesen verifiziert werden. [*]
– Cassandra Bolduc
- “ Ich stelle mir Climanosco als eine Webseite vor, die verständliche, wissenschaftliche Artikel für die Öffentlichkeit bereitstellt und allgemeine Fragen beantwortet. Ich stelle mit zudem vor, dass die Wissenschaftler durch die Webseite profitieren können, dadurch dass Experten die Artikel begutachten und indem einen Anreiz dafür geschaffen wird sich aktiver an der Öffentlichkeitsarbeit bezüglich Klima zu beteiligen. [*]
– Marie Charrière
- “ Ich hoffe, dass Climanosco mehr als eine wissenschaftliche Kommunikationszeitschrift wird und Wege findet kreative Projekte einzubauen, die Platz für Citizen Science bieten und die die ganze, neue Gemeinschaft für Klimawissenschaften engagieren kann. [*]
– Daniel Hill
- “ Meine Vision für Climanosco ist ein Ort wo wir Informationen, Klimadaten, Klimaszenarien und gleichzeitig einige nützliche Adaptationsideen finden können. [*]
– Philippe Roy



- ❁ Von besonderer Bedeutung ist, meiner Meinung nach, zu erklären wieso es immer noch nicht möglich ist den Einfluss der Solaraktivität auf das Klima in einer physikalischen Art und Weise zu quantifizieren. In der Wissenschaft ist es nicht falsch zu sagen „Wir wissen es nicht“, jedoch ist es unsere Pflicht zu erklären wieso wir es nicht wissen. Climanosco scheint mir ein exzellentes Mittel dafür zu sein dieses Ziel zu erreichen. [*]
 – Paul Charbonneau
- ❁ Ich will Climanosco helfen eine respektierte, verlässliche und einflussreiche Plattform zu werden, die aufgesucht werden kann um sich zu informieren, Fakten zu überprüfen und progressiv Momentum für eine positive und rationale Wende zum Bessern aufzubauen. [*]
 – Enrique Loubet
- ❁ Meine Vision für Climanosco ist, dass es ein Forum ist, wo diejenigen die Fragen über die grundlegende Forschung des Klimawandels haben mit denjenigen die Expertise in den Naturwissenschaften haben interagieren können. [*]
 – Barbara Winter
- ❁ Ich sehe Climanosco als eine globale Plattform mit Dialog und Lösungen - Diskussionen zwischen den Wissenschaftlern, die das Wissen aus ihrer Forschung mitbringen, und den Nicht-Wissenschaftlern, die konkrete Fragen und Erfahrungen bezüglich des Klimawandels mitbringen. Diese Plattform könnte einen Beitrag dazu leisten das Gleichgewicht zwischen unserer Lebensart und dem Klima zu finden. [*]
 – Angélica Gladko



Mitarbeiterin

Claudia Mignani

Ich bin ein „Summerpreneur“ bei Climanosco. Das „Summerpreneurship“ ist ein vom Impact Hub Zürich organisiertes Praktikum mit einem Schulungsprogramm, welches wirkungsorientierte Start-ups und Studenten, welche auf der Suche nach einem spannenden Praktikum während des Sommers sind, zusammenbringt. Ich komme ursprünglich aus Luxemburg und kam vor einigen Jahren in die Schweiz um Umweltnaturwissenschaften mit Vertiefung Atmosphäre und Klima an der ETH Zürich zu studieren. Nachdem ich mein Studium abgeschlossen hatte, habe ich nach einer Möglichkeit gesucht Erfahrungen in einem sozialen Unternehmen, welches sich noch in einem Anfangsstadium befindet, zu sammeln um ein positiver Einfluss auf die Welt haben zu können. Das hat mich zu Climanosco gebracht, wo ich nun seit August 2015 arbeite.



Kunst & Wissenschaft

Die Erkenntnis und das Verständnis der Menschen sind mit deren Sinnesorganen verbunden. Kunst kann eine wahrnehmbare Perspektive von Thematiken anbieten, welche den Prozess um sich Wissen anzueignen unterstützt, auch wenn dies sehr abstrakt sein mag. Bei Climanosco finden Wissenschaft und Kunst zusammen. Auch wenn wir diesen Aspekt erst in einer späteren Phase entwickeln werden, haben wir bereits eine erste Verbindung zwischen Kunst und Wissenschaft hergestellt, indem das Künstlerduo Barbara Glazar und Ryan James unsere Crowdfunding-Kampagne 2015 unterstützt hat. Dank ihnen offerierten wir eine limitierte Auflage handsignierter, feinsten Kunstdrücke in zertifizierter Museums-Qualität ihres grossartigen Kunstwerk „Deep Into This Light“ als Vergütung für Spenden in spezifischen Werten.



Deep Into This Light

By Glazar James ©



FAQs

■ Wie kann ich mich beteiligen?

Du kannst dich registrieren (es ist kostenlos für 2015-2016) und dich für Benachrichtigungen entscheiden. Dann wirst du Mails erhalten, die dich über die Aktivitäten der Mitglieder informieren und du kannst entscheiden wo und wie du dich einbringen möchtest. Climanosco funktioniert ausschliesslich, indem sich seine Mitglieder beteiligen, als Einzelpersonen mit ihrer Vielfalt und Einzigartigkeit. Als Mitglied, wirst du eingeladen an der jährlichen Mitgliederversammlung teilzunehmen. Zu beachten gilt, dass Climanosco institutionelle Mitglieder nicht erlaubt.

■ Was heisst "Climanosco"?

Der Name "Climanosco" besteht aus den beiden lateinischen Wörtern "Clima" und "Nosco". Letztere ist die aktive Form vom Verb wissen. Die beiden Wörter kombiniert heissen etwas in der Art: "Ich werde kenntnisreich über das Klima." Genau das ist was wir uns wünschen was unsere Leser und Mitglieder fühlen, wenn sie mit Climanosco in Verbindung kommen.

■ Was verstehen Sie unter „Bürger“?

Mit „Bürger“ meinen wir eine beliebige Person die daran interessiert ist sich zu engagieren und nicht unbedingt aktiver Klimawissenschaftler ist.



- Was ist Climanosco und was ist es nicht?

Climanosco macht das Wissen über das Klima verständlich und frei zugänglich. Es befürwortet nicht eine spezifische Idee oder Meinung, und es ist weder eine politische noch eine aktivistische Bewegung. Es widerspiegelt Individuen mit diversen Meinungen und einzigartigen Perspektiven. Climanosco reflektiert den Prozess von wissenschaftlicher Forschung in seiner Komplexität und seiner Vielfalt. Der Verein thematisiert nicht ausschliesslich den Klimawandel oder die globale Temperaturerwärmung. Dieser verfolgt auch keine kommerzielle Ziele. Climanosco ist als gemeinnütziger Verein (unter dem schweizerischen Gesetz) registriert. Climanosco ist nicht an die Tagesordnungen von spezifischen Spender angepasst. Der Verein wird von den Mitgliedern geleitet und die Spenden sind auf 2'000CHF pro Spender pro Jahr begrenzt.

- Wie unabhängig ist Climanosco?

Wie in den Statuten festgelegt, ist die Unabhängigkeit eine der drei Grundprinzipien, welche Climanosco erfüllen muss um seine Ziele zu erreichen. Diese Unabhängigkeit ist auf jeder Regierungsebene und in finanzielle Hinsicht hergestellt. Climanosco ist ein unabhängiger Verein, der ausschliesslich von seinen Mitgliedern geleitet wird. Institutionelle Mitglieder sind nicht erlaubt. Die Spenden sind begrenzt um jegliche Art von Abhängigkeit hinsichtlich eines oder mehreren Spender zu vermeiden.





Fotos unserer
Auftaktveranstaltung
(17. September 2015)





Fotos der Dreharbeiten
unseres Videos
(18. August 2015)



Logos



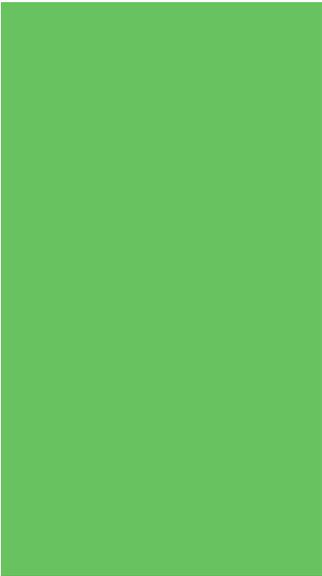
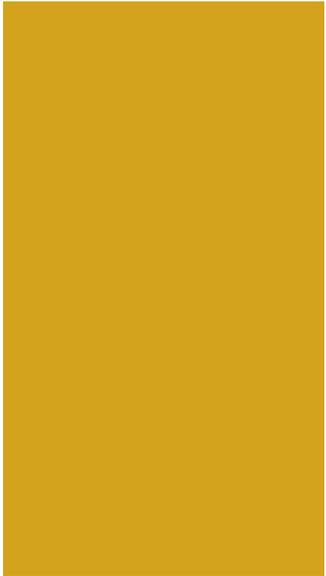
CLIMANOSCO



CLIMANOSCO

Climanosco ist eine eingetragene Marke





Kontakt Informationen

Viaduktstrasse 95
8005 Zürich

www.climanosco.org

contact@climanosco.org

Diese Pressemappe wurde von Claudia Mignani und Michel Bourqui
am 24. Oktober 2015 in Zürich ausgearbeitet.

